



02.04.2014

**Niederschrift**

**über die Sitzung des Ortschaftsrats Schatthausen am 31.03.2014, öffentlich**

**Beginn:** 19.00 Uhr  
**Ende:** 19.25 Uhr

**Sitzungsort:** Feuerwehrhaus, Sitzungssaal

**Vorsitzender:** Fritz Sandritter, Ortsvorsteher

**Schriftführung:** Nadia Hobohm

**Urkundspersonen:**

Kulakow, Bernhard  
Kleinjans, Michael

**Gäste:**

./.

**Anwesende Mandatsträger/-innen:**

Dortans, Barbara  
Hoffmann, Lothar  
Hoffmann, Rolf  
Imbeck, Elfriede  
Kleinjans, Michael  
Kulakow, Bernd  
Oswald-Mosseemann, Christel  
Philipp, Werner ab 19.07 Uhr TOP 1  
Sandritter, Fritz  
Schilles, Harry

**Entschuldigte Mandatsträger/-innen:**

./.

**Anwesende Verwaltungsmitarbeiter/-innen:**

Frau Gärtner, FB 1

Die Beschlussfähigkeit wurde vom Vorsitzenden zu Beginn der Sitzung festgestellt. Die Einladung und Übermittlung der Tagesordnung ist form- und fristgerecht erfolgt. Einladung, Tagesordnung und ggf. Vorlagen sind dieser Niederschrift als Anlage beigefügt

## **1 Fragen der Bürgerinnen und Bürger**

Es waren keine Bürgerinnen und Bürger anwesend.

## **2 Zweite Änderung der Richtlinien über die Auszeichnung von Personen und Gruppen im Rahmen des bürgerschaftlichen, sozialen oder sportlichen Engagements innerhalb der Stadt Wiesloch. Ehrung Junger Menschen**

(Vorlage 7/2014)

Frau Gärtner von der Verwaltung erläuterte den Sachverhalt anhand der Vorlage. Im Sommer soll die Bürgerschaft und der Jugendgemeinderat aufgefordert werden, hierzu Personen vorzuschlagen. Danach entscheidet die Ehrenamtsjury. Die Ehrung soll dann ebenfalls beim Neujahrsempfang überreicht werden.

Ortsvorsteher Sandritter fand die Idee gut, besonders das hier die Intensität zähle und nicht die Dauer einer Mitgliedschaft.

*Ortsvorsteher Sandritter bat dann um Abstimmung, wer dafür sei entsprechend dem Vorschlag der Verwaltung der zweiten Änderung der Richtlinie gemäß der Vorlage zuzustimmen.*

*Der Ortschaftsrat Schatthausen stimmte einstimmig zu.*

## **3 Dritte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung vom 18.02.2009 Verkleinerung der beschließenden Ausschüsse**

(Vorlage 64/2014)

Frau Gärtner erläuterte den Sachverhalt anhand der Vorlage. Auf Anfrage von Ortschaftsrat Kleinjans erklärte Frau Gärtner, dass dies nicht aus Kostengründen erfolge, sondern wegen der Effizienz und die Verwaltung mit der Anzahl offen sei. Ortschaftsrat Philipp merkte an, dass sicher im Gemeinderat auch über eine Reduzierung auf 10 Mitglieder diskutiert werde.

*Ortsvorsteher Sandritter bat dann um Abstimmung, wer für die Verkleinerung der Ausschüsse auf 12 Mitglieder sei.*

*Der Ortschaftsrat Schatthausen stimmte mit 7 Ja-Stimmen bei 3 Enthaltungen zu.*

## **4 Haushalt 2014; Zurückzustellende Investitionen und Projekte**

(Vorlage/ Listen)

Ortsvorsteher Sandritter erläuterte, dass sicher allen schon bekannt sei, dass die Stadt mit einer Rückzahlung der Gewerbesteuer von rund 4 Mio. rechnen müsse. Nun sei bereits eine interne Beratung erfolgt, bei der besprochen wurde, welche Investitionen/ Projekte vorerst zurückgestellt werden können, außer der bereits begonnenen oder sicherheitsrelevanten Maßnahmen. Dies bedeute für Schatthausen, dass die genehmigte Geschwindigkeitsmeßanlage vorerst nicht realisiert werden kann. Hierzu habe er jedoch von Baiertals Ortsvorsteher Herrn Markmann den Hinweis erhalten, dass es eine Firma gäbe, die Geschwindigkeitsanlagen stelle und sich an den Fallzahlen beteilige. Diese Variante werde derzeit von der Verwaltung noch überprüft, ob dies eine Möglichkeit wäre, oder anderweitige Zusatzkosten erforderlich werden würden.

Frau Gärtner fügte hinzu, dass die Investitionen und Projekte nicht gestrichen sondern nur erst einmal in den Herbst verschoben wurden, bis der endgültige Betrag der Rückzahlung feststehe. Dann werde erneut beraten, welche Maßnahmen gemacht werden können.

Ortschaftsrat R. Hoffmann fragte an, ob es eine Gewähr gebe, dass die Maßnahme dann 2015 komme. Frau Gärtner verneinte dies.

Ortschaftsrat Philipp fügte hinzu, dass man dann abwarten müsse wie es mit den

Gewerbesteuern weitergehe und das neue Haushaltsjahr dann neu beraten werden müsse.

Ortschaftsrat Kulakow merkte an, dass dann die Nachtabschaltung in Baiertal wohl nicht komme.

Frau Gärtner bejahte dies und erklärte hierzu, dass mit dem Projekt Smart-Cities eine Bürgergenossenschaft gegründet werden solle und dann eine Umstellung der Straßenlampen auf LED erfolge. Mit einer speziellen Steuerung können Lampen detailliert gesteuert werden. Hierzu finde morgen die Gründung einer Bürgergenossenschaft statt. Die Stadt würde dann die jährlichen Einsparungen (80% der Einsparsumme) als Kapital in die Genossenschaft einzahlen. Ein Test finde derzeit in Wiesloch in der Amalienstraße statt. Dort werden die Straßenlampen nachts auf 20% Leistung runtergefahren und sobald der Verkehr zunehme steigere sich die Leistung wieder. Ebenso sei der Einbau weiterer Steuergeräte z. B. zur Schadstoffmessung o. ä. möglich.

Auf Anfrage von Ortschaftsrat Kleinjans erklärte Frau Gärtner, dass frühestens 2015 eine Umstellung erfolgen könne, da zunächst die Zuschussbewilligung abgewartet werden müsse und des Weiteren noch rechtlich zu klären sei, in wie weit Ausschreibungen erforderlich werden.

*Ortsvorsteher Sandritter bat dann um Abstimmung, wer für die von der Verwaltung vorgeschlagenen Maßnahmen sei.*

*Der Ortschaftsrat Schatthausen stimmte mit 3 Ja-Stimmen bei 7 Enthaltungen zu.*

**Niederschrift genehmigt, Schatthausen den 05.05.2014**

---

Fritz Sandritter  
Ortsvorsteher

---

Bernhard Kulakow  
Urkundsperson

---

Nadia Hobohm  
Schriftführerin

---

Michael Kleinjans  
Urkundsperson